

## Landesliga Damen Weser-Ems

TTG Nord Holtriem : Hoogsteder SV II  
Samstag, 28.01.2023, 15:00 Uhr

### TTG Nord Holtriem gegen Hoogsteder SV II 5:8

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des Hoogsteder SV II am Samstagnachmittag in den Armen: Nele Töller hatte gerade ihr Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 5:8-Endstand (20:29 Sätze) in der Landesliga Damen Weser-Ems Partie gegen die TTG Nord Holtriem gesorgt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Fast verloren schien das Spiel von Coordes / Wolfeich gegen Keller / Legtenborg, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Coordes / Wolfeich jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten mit 9:11, 8:11, 12:10, 11:9, 11:9. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Coordes / Wolfeich zu Ende ging. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Alferink / Töller wurden Frerichs-Janssen / Schubert unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den ersten Doppeln gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Kaum Chancen ließ Helga Coordes derweil bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Simona Alferink. Heike Wolfeich verlor daraufhin ihre Partie indessen gegen Andrea Keller unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 5:11, 5:11, 2:11. Liane Frerichs-Janssen konnte im Spiel gegen Nele Töller hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Maira Janssen bei ihrer 1:3-Niederlage von Martina Legtenborg dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Andrea Keller fand Helga Coordes von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht kurzen Prozess machte dagegen Heike Wolfeich beim 11:3, 11:9, 11:7 mit Simona Alferink. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Liane Frerichs-Janssen und Martina Legtenborg, die Liane Frerichs-Janssen letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Maira Janssen am Nachbartisch das Spiel mit 1:3 gegen Nele Töller abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nicht ganz mithalten konnte Liane Frerichs-Janssen, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Andrea Keller, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Helga Coordes in ihrem Einzel gegen Martina Legtenborg etwas die Form und am Ende musste sie ihrer Gegnerin doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Legtenborg zu Ende ging. Heike Wolfeich verlor wenig später ihr Match gegen Nele Töller unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend in drei Sätzen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Nord Holtriem nun ein Punktekonto von 9:19 Punkten auf, während der Hoogsteder SV II vor dem nächsten Spiel, das am 04.02.2023 gegen den SV Molbergen ansteht, 9:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Nord Holtriem bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.01.2023 gegen den Süderneulander SV.

#### Statistik:

##### TTG Nord Holtriem

Doppel: Coordes / Wolfeich 1:0, Frerichs-Janssen / Schubert 0:1

---

Einzel: H. Coordes 1:2, H. Wolfteich 1:2, L. Frerichs-Janssen 2:1, M. Janssen 0:2

**Hoogsteder SV II**

Doppel: Keller / Legtenborg 0:1, Alferink / Töller 1:0

Einzel: A. Keller 3:0, S. Alferink 0:2, M. Legtenborg 2:1, N. Töller 2:1